

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 30 (1908)
Heft: 1

Anhang: Beilage zu Nr. 1 der Schweizer Frauenzeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Sei liebreich.

Treu bewahre im Gemüte
Und beschirme früh und spät
Jede Knospe, jede Blüte,
Die auf deinen Wegen steht.

Sei's die Knospe hoch am Baum
Sei's ein fröhlich plaudernd Kind,
Sei's am grünen Wiesenraume
Eine Blume weich und lind.

Halt den Wurm auf über Stätte
Nicht für klein und für gering
In der Schöpfung em'ger Kette,
Sieh ihn an als starken Ring.

Nach den Sternen magst du trachten,
Wenn dein Geist den Staub besiegt;
Doch des Kiesel's sollst du achten,
Der zu deinen Füßen liegt.

Hoch und herrlich ist die Stärke,
Die von Seelenabiel zeugt,
Wenn sie sich zum Liebeswerk
Zu dem Schwachen niederbeugt.

Gibst du den gesunkenen Ranken
Neuen Halt und frischen Stand,
O, dann reichst du auch den Kranken
Und Gesaltnen deine Hand.

Sei ein Denker oder Dichter,
Form' in Erzen oder Stein:
Vor dem em'gen Weltentrichter
Sollst du Mensch vor allem sein.

Zur gefl. Beachtung.

Pläser, welche in der laufenden Wochennummer erscheinen sollen, müssen spätestens je Mittwoch vormittags in unserer Hand liegen.

Es sollen keine Originalauszüge eingesandtwor- den, nur Kopien. Photographien werden am besten in Plättformat beigelegt.

Offerten, die man der Expedition zur Beförde- rung dienten, muss eine Frankaturmarke beigelegt werden.

Auf Inserate, die mit Chiffre bezeichnet sind, muss schriftliche Offerte eingerichtet werden, da die Expedition nicht befugt ist, von sich aus die Adressen anzugeben.

Ein tüchtiges **Haussmädchen** findet gute Stelle. Eventuell eine Aus- hilfe. Zentralheizung. Elektrisches Licht. Für die grobe Arbeit, wie Schuhe putzen, Teppiche klopfen etc. ist eine männliche Arbeitskraft vorhanden. Kochen nicht unbedingt nötig. Bequeme Einrichtung. Guter Lohn. Gute Behandlung. Offerten unter Nr. 350 befördert die Exped.

Für eine anständ., in den Zimmerarbeiten und im Nähen bewan- derte Tochter, die flink und selbstän- dig zu arbeiten versteht, ist Stelle offen als Stütze. Geachtete Stellung und guter Lohn. Offerten mit Zeugnisschriften und Photographie ver- stehen, befördert die Expedition unter Chiffre U 349.

Gesucht:

273) in kleine Haushaltung. Doktorhaus auf dem Lande, ein tüchtiges, gesundes, nicht zu junges Mädchen, welches kochen kann und die Hausharbeit ver- steht. Keine Gartenarbeit. Guter Lohn. Frau Doktor Mönch in Brestenberg am Hallwylsee.

277) Verlangen Sie gratis

„Jungborn“.

Aufklärende Broschüre über Nähr- salze und Nährsalzpräparate von F. Zahner & Cö., Kreuzlingen.

Töchter-Pensionat
Mlle. SCHENKER 1908
Auvernier-Neuchâtel
Prospekte und Referenzen.



Preis Fr. 1.30 - Überall erhältlich
oder direkt bei

KAISSER & C° BERN

Probe-Exemplare

der „Schweiz. Frauen-Zeitung“ werden auf Verlangen gratis u. franko zugesandt.

Eine neue Person.

Über die amerikanische Frau veröffentlicht Otto von Götzberg im dritten Heft der Zeitschrift „Über Land und Meer“ (Stuttgart, Deutsche Verlags-Anstalt) eine interessante illustrierte Plauderei, die manche scharfe und von der landläufigen deutschen Anschauung abweichende Beobachtung enthält. Die Frau des Orlens, schreibt der Verfasser u. a., gibt gemeinhin mehr Geld für ihre Toilette als die schlicht, ja oft geschmacklos gekleidete Tochter des mittleren Westens, die knausende Bewohnerin der mageren Scholle Neuenglands und die Europäerin aus. Eine Mehrheit der Männer hat dagegen nichts einzuwenden. Eine gut angezogene Frau erhöht hier des Mannes Ansehen und Kredit. Aber des Yankees Bereitwilligkeit, die Rechnungen von Juwelieren und Schneiderinnen zu begleichen, einen ritterlichen Obersturz zu zufügeln, halte ich für gewagt. Das junge Mädchen darf sich in dieser Gesellschaft mehr als bei uns zur Geltung bringen. Aber darum ähnelt in Amerika seine Tochter guten Häusern jenem Fabelmädchen, das den Verehrer allein im Salon der Eltern empfängt und ohne Begleitung mit ihm Theater und Restaurants besucht oder gar über Land fährt. Modell für diese stereotype Figur der Amerikaschilderung war vermutlich stets die Tochter einer Pensionäswitwe. Junge Damen werden hier von Herren besucht. Aber diese lassen sich bei Mutter und Tochter zugleich melden und beide empfangen gemeinsam

den Gast. Er lädt während des Gesprächs seine Adorata vielleicht zu einer Automobilfahrt für den kommenden Tag ein. Sie sagt zu. Aber nun bittet der junge Mann die alte Dame um die Ehre, wenn auch nicht das Vergnügen ihrer Begleitung. Sie ist auch ein mal jung gewesen und lehnt darum ab. Kritik des Herrn ist es nun, unter seinen verheirateten Freundinnen eine Begleiterin zu finden, wenn die Partie nicht ins Wasser fallen soll. Ist ein junger Mann in einem Hause sehr gut bekannt und vielleicht Jugendfreund der Tochter, dann mag die Mutter erlauben, daß das junge Paar gemeinsam in die Kirche geht oder ohne Begleitung auch eine der beliebten lectures, Vorlesungen, besucht. Der Sport lockt die Straßheit der Umgangssregeln kaum in einer für den Europäer bestremenden Weise. Wir können verstehen, warum Yankeeüchter ihren Töchtern gestatten, innerhalb der Stadt im Park mit einem Herrn allein im zweitürigen Wagen zu fahren, dessen Sitzel eins von beiden führt. Hinter einem Kutscher aber dürfen die beiden nicht ohne Begleitung sitzen, und die europäische Sitte, die Brautpaaren gestattet, nach der Verlobung gemeinsame Besuchsfahrten zu machen, erregt das Stirrnen von Amerikanerinnen.

PHOSPHATINE-FALIERES

Dr. de Bures in seiner hygienischen Abhandlung konnte von der „Phosphatine Falieres“ sagen: Sie wird von den hervorragendsten Ärzten und den besten Hygienisten als der Schutzengel der Kinder gehalten.

[328]

KINDER-NÄHRMITTEL

Für eine alleinstehende ältere Frau, welche die Zimmerarbeiten kennt, und das Flicken von Herrenkleidern versteht, wird ein Platz gesucht, wo sie ruhig ihrer Arbeit obliegen kann. Ein Gehörleiden bedarf der freundlichen Berücksichtigung. Nähere Auskunft wird gern erteilt. Anfragen unter Chiffre B 325 befördert die Expedition.

[325]

W^o eine gut erzogene Tochter das ganze Haushaltungswesen, sowie die gut bürgerliche Küche erlernen könnte unter Anleitung der Hausfrau, wird auf schriftliche Anfrage unter Chiffre H 309 gern mitgeteilt. Günstige Bedingungen und Familienleben. [309]

MIEL

280) garanti pur et contrôlé. Bidons de 1, 2 und 4½ kg. (H 35, 229 L)

C. Bretagne, apiculteur Lausanne.

Gegen Nachnahme versende wieder echten Bienenhonig:

a) Ia Rössalpenbienenhonig à 3.30 p. kg
b) Poschiavotalhonig à Fr. 2.50 p. kg

Johs. Michael, Pfr. [185
in Brusio bei Poschiavo (Graub.)

[4822]

Albert Schaller

A 1736 K Uhrenversandhaus

Kreuzlingen

Verlangen Sie gratis und franko meinen reich illustr. Katalog.

Rein wollene Lodenstoffe
das solideste für Herren- und Knabenkleider.

A. Stark-Schweizer,
St. Peterzell.

Muster franko zu Diensten.

[4822]

Reeses Backpulver

wirkt sicher

FABRIK-NIEDERLAGER
Schmidt & Kern,
ZÜRICH.

[348]

In jeder Confiserie und besserer Kolonialwarenhandlung erhältlich.

CHOCOLATS FINS DE VILLARS

Die von Kennern bevorzugte Marke.

Kochschule Schöftland bei Aarau

252) Monatliche Kurse für Töchter aus gutem Hause. Kleine Schülerinnenzahl ermöglicht gründliche Ausbildung. Gemütliches Familienleben. Gesunde Lage. Bäder im Hause. Kursgeld Fr. 250.—. Prospekte durch die Vorsteherinnen E. Weiersmüller und E. Hugentobler.

Zugleich empfehlen sie ihr soeben erschienenes praktisches Kochbuch mit 700 erprobten Rezepten. Schön ausgestattet à Fr. 3.50.

LUGANO Internat. Töchter-Institut Bertschy.

Gründlicher Unterricht und Konversation in franz., italien. und engl. Sprache. Sorgfältige Erziehung und Pflege. Eigenes, gut eingerichtetes Haus. Zahlreiche Referenzen von Eltern. — Prospekte.

C. S. Bariffi-Bertschy.

Chem. Waschanstalt und Kleiderfärberei Terlinden & Co. vorm. H. Hintermeister Küsnacht-Zürich.

4845] Ältestes, best eingerichtetes Geschäft dieser Branche. Prompte sorgfältige Ausführung direkter Aufträge.

Bescheidene Preise. **Gratis-Schachelpackung.**

Filialen - Dépôts in allen grösseren Städten und Orten der Schweiz.

Original-Selbstkocher von Sus. Müller.

50% Ersparnis an Brennmaterial und Zeit. Allen andern ähnlichen Fabrikaten vorzuziehen. Vorrätig in beliebiger Grösse bei der Schweiz. Selbstkocher-Gesellschaft A.-G. Feldstrasse 42, Zürich III. — Prospekte gratis und franco. [4824]

Institut für Zurückgebliebene

E. Hasenfratz in Weinfelden (Schweiz) vorzüglich eingerichtet zur Erziehung körperlich und geistig Zurückgebliebener, sowie nervöser, überhaupt schwer erziehbare Käbchen und Mädchen. Individuelle, hellpädagogische Behandlung und entsprechender Unterricht. Herzliches Familienleben; auf je sechs Kinder eine staatlich geprüfte Lehrkraft. Sehr gesunde Lage.

Erste Referenzen.

Bericht über 12-jährige Tätigkeit und Prospekt gratis.

[1621] [626] [618]

Briefkasten der Redaktion.

Leserin in Z. Daß doch so Viele verzweifelt dem Glück nachjagen und nicht einsehen wollen, daß es aus dem Herzen erwächst und von äußeren Dingen ganz unabhängig sein kann. Glänzende Verhältnisse an sich sind noch lang kein Glück, denn Vieles mit äußerem genannten Glücksgütern Geseigneter geht die Fähigkeit des warmen Glücksempfindens vollständig ab. Stattdessen glücklich zu sein und sich gegenüber taufend andern bevorzugt zu fühlen, vergleichen Sie Ihre Augen nach dieser Richtung und suchen frankhaft nach Gründen, sich unzufrieden oder unglücklich zu fühlen. Ja, wer im Leben richtig umschau hält, der wird die Erfahrung machen, daß er unter den einfachsten Verhältnissen viel mehr zufriedene und glückliche Leute findet als da, wo Überfluss herrscht und Wohlleben. — Denken Sie nie daran, daß Hunderttausende an Ihrem Platz sich überglücklich fühlen würden? So lange Sie noch beneidet werden können, haben Sie kein Recht, andere zu beneiden. Es ist wohl etwas Schönes um ein empfindsame Gemüt, wenn aber die Empfindsamkeit sich immer nur um das eigene liebt Ich dreht, so wird sie zum Lauster, das sich selbst und anderen das Leben schwer macht. Von einer Enttäuschung nicht mehr genesen können oder wollen, ist ein Beweis von einer schwachen Seele und wenn alle Intelligenz nebenher ginge. Packen Sie mit dem neuen Jahre rath und energisch eine Aufgabe an, die Ihre Tätigkeit für andere in Anspruch nimmt, und segnen Sie ihren Ehrenpunkt darin, sie unabsehbar durchzuführen. In ganz kurzer Zeit schon werden Sie sehen, wie Ihre Gemütsstimmung eine andere wird, wie Ihnen die Kraft wächst und die Seele sich weitet, wie die schwächeren sich selbst bemitleidenden Gedanken verschwinden und unter der fröhlichen Tatkräft ein stiller, anhaltendes Glücksegefühl bei Ihnen einzieht.

Frau Z. in Z. Besten Dank für Ihre freundliche Antwort, die, weil erst kürzlich auf eigener Erfahrung gegründet, besonders wertvoll ist. Ihre liebenswürdigen Wünsche und Grüße erwidern wir aufs bestre.

Mutterliebe — Mutterfürsorge.

Kein Herz ist je so reich an Liebe,
Als einer treuen Mutter Herz;
Kein Sorgen ist so groß brennend,
Als einer Mutter Sorg' und Schmerz.

Wie Tag und Nacht sind stets verbunden,
Seitdem die Sonne leuchtend scheint,
So ist auch Mutterlieb' und -sorge
Zu allen Seiten eng vereint.

Du kannst die beiden nimmer trennen,
Und keines findest du allein,

Wo inn'ge Mutterliche waltet,
Reht Mutterfürsorge bald auch ein.

Und mit der Sorge wächst die Liebe,
So eng sind beide stets vereint,
Und mit der Liebe wächst die Sorge,
Ein liebend Aug' am meisten weint.

So wird es bleiben hier auf Erden,
Bis einst zur Ruh' die Sorge geht,
Und in Verklärung nur dein Lieben
Vor Gottestron im Lichte steht.



Das praktischste und billigste Geschenk für Kinder auf Weihnachten bleibt der Ankauf einer

Bevilacqua la Masa

Lr. 10 Obligationen.

2 Ziehungen jährlich: 30. Juni, 31. Dezember.

**2 Haupttreffer Lr. 50,000, 54 Treffer von Lr. 20 bis Lr. 1000 aufwärts.
53,034 Rückzahlungen à Lr. 10 = Fr. 8.50.**

Jede Obligation ist ohne jede weitere Nachzahlung zu allen ferneren Ziehungen bis zum Jahre 1938 gültig und muss jede Obligation während diesen Ziehungen gezogen werden.

Preis einer Obligation **Fr. 7.—**, bei grösseren Posten von 4 Stück aufwärts wird der Preis entsprechend der Anzahl ermässigt.

Erhältlich bei der

Bank für Prämienobligationen Bern
14 Museumstrasse 14.

311]

Ras
Hochglanzfett
für alle Leder.

[63]



70fr

Die durch langjährige Lieferungen in fast alle Orte der Schweiz als durchaus reell bekannte Nähmaschinen-Firma König Nachf. H. Röth, Basel verleiht direkt an Private die neueste hochwertige Nähmaschine für Schneider und Haushaltgebrauch, höchst elegant mit Perlmuttereinlagen, ruhig und leicht arbeitend, für Fußbetrieb und mit feinem Vor- und Rückgewicht, für nur 70 fr., bei 4-wöchentlicher Probezeit und 5-jähriger Garantie. Garantiert jeder Webstation, die Schneiderei, Ringstrick, Schneide- und Schubnähmaschinen zu den billigsten Preisen. Nichts kostet mehr als 15 fr. Kosten jährlich. Versäumen Sie nicht, ausführlichen Katalog gratis und frankt zu verlangen. — Nachbestellungen und Anerkennungsschreiben täglich aus allen Gegenden.



Ein heller

Dr. Oetker's Backpulver
Vanillinzucker 15 cts
(Puddingpulver) Fructin, Pld. à 60 cts
Millionenfach bewährte Rezepte gratis in allen bessern Geschäften.
Albert Blum & Co., Basel, Generaldepot.

4738 (11 1700 Q)

Dr. med. Bucks Nährsalz-Frucht-Kakao
entspricht den Grundsätzen modern. hygien. Diätetik und ist ein vollwertiges und ergiebiges Nahrungsmittel. [275]
Verlangen Sie Proben und Prospekte gratis von der Firma (A 1628 K)
F. Zahner & Co., Kreuzlingen.



MAGGI Gekörnte Fleischbrühe
zur sofortigen Herstellung
Frischer Fleischbrühe
allerbeste Qualität.

Zu haben in den Delikatess- und Kolonialwaren-Geschäften.

Gratis
Verlangen Sie unsern neuen Katalog mit 1200 photogr. Abbildungen über garantierthe Uhren-, Gold- und Silberwaren
A. LEICHT-MAYER & Cie., LUZERN
bei der Hofkirche.

296



Ein heller

Verwerdet stets:
Backpulver
Vanillinzucker 15 cts
(Puddingpulver) Fructin, Pld. à 60 cts
Millionenfach bewährte Rezepte gratis in allen bessern Geschäften.
Albert Blum & Co., Basel, Generaldepot.

4738 (11 1700 Q)

Schwächliche in der Entwicklung oder beim Lernen zurückbleibende **Kinder**
sowie **blutarme** sich matt fühlende und **nervöse** überarbeitete, leicht erregbare, frühzeitig erschöpfte **Erwachsene**
gebrauchen als Kräftigungsmittel mit grossem Erfolg

DR. HOMMEL's Haematogen.

Der Appetit erwacht, die geistigen und körperlichen Kräfte
werden rasch gehoben, das Gesamt-Nervensystem gestärkt.

Man verlange jedoch ausdrücklich das echte „Dr. Hommel's“ Haematogen und lasse sich keine der vielen Nachahmungen aufreden.



Lauber-Bühler's
gerösteter
Kaffee
empfiehlt sich selbst!

Ueberall erhältlich. [246]

Lauber-Bühler, Kaffee-Gross-Rösterei, Luzern.

Neu!

Neu!

Farb-Papier

zum Tonen der Wäsche
in Blau und Crème.

Dieser Artikel ist für jede Hausfrau,
die Freude hat an tadeloser Wäsche
und solchen Vorhängen [197]

ein Bedürfnis.

Beim Gebrauch dieses Papiers bildet
sich kein Satz, es entstehen beim
Blauen und Crème deshalb auch
keine Flecken und ungleich stark gefärbte Streifen mehr! Dieses Papier
ist frei von schädlichen Stoffen; es
ist billig im Ankauf und sparsam im
Gebrauch. Nach einer einzigen Probe
schnell werden die andern Farbmittel
verpönt. In allen besseren Drogerien
und Spezereihandlungen erhältlich,
sowie direkt zu beziehen von

W. Brändly, Poststrasse 14
St. Gallen.

für 6.50 Franken

versenden franko gegen Nachnahme
bitto, 5 Ko. fl. Toilette-Abfall-Seifen
(ca. 60—70 leichtbeschädigte Stücke
der feinsten Toilette-Seifen). [4614]

Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

14846

ZEPHYR Toilette-
Seife.
Unübertrffen
für die Hautpflege.—
FRIEDRICH STEINFELS, ZÜRICH.

Tuchfabrikation
Gebrüder Ackermann in Entlebuch.

Wir beeilen uns, unser Geschäft unserer werten Kundschaft und
einem weitern Publikum speziell auch für Kundenarbeit in Erinnerung zu bringen.

Wir fabrizieren Tuch

ganz- und halbwollene Stoffe für solide Frauen- und Männerkleider und bitten, genau auf unsere Adresse

Gebrüder Ackermann in Entlebuch

zu achten. Durch die während Jahrzehnten gesammelten Kenntnisse und Erfahrungen in der

Tuchfabrikation

sind wir imstande, jedermann reell zu bedienen. [326]

Um rechtzeitig liefern zu können, bitten wir um baldige Einsendung des Spinnstoffes, Schafwolle oder auch Wollabfälle.

Gebrüder Ackermann.



**Bergmann's
Lilienmilch-
Seife**
MARKE:
Zwei Bergmänner
von Bergmann & C° Zürich.

ist unübertrffen für die Hautpflege, verleiht einen schönen, reinen, zarten Teint und vernichtet Sommersprossen und alle Hautunreinigkeiten. Nur echt in nebenstehender Packung.

Cacao De Jong

Der feinste und vorteilhafteste holländische Cacao.

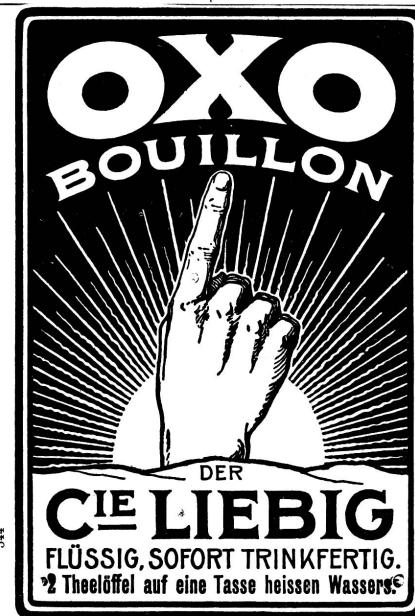
Königl. holländ. Hoflieferant.
Goldene Medaille Weltausstellung Paris 1900, St. Louis 1904 etc.

Grand prix Hors Concours
Hygienische Ausstellung Paris 1901.
Garantiert rein, leicht löslich, nahrhaft, ergiebig, kost-
(W 640 S) licher Geschmack, feinstes Aroma. [4662]

En gros durch Paul Widemann, Zürich II.



344



DER
CIE LIEBIG
FLÜSSIG, SOFORT TRINKFERTIG.
2 Theelöffel auf eine Tasse heißen Wassers.



6221 (1909 d)

Wer gezwungen oder freiwillig dem Genusse von Bohnenkaffee entsagt hat [202]

trinke Enrilo

(neuestes Produkt d. Firma HEINR. FRANCK SÖHNE), von dem meisten der Herren Aerzte übereinstimmend als **das beste Kaffee-Ersatzmittel** der Gegenwart anerkannt und empfohlen. Paq. à 1/2 kg 70 Cts., 1/4 kg 35 Cts. in Kolonial- und Spezereiwarenhandlungen.



Millionen Damen
und Herren
benützen „Feolin“. Fragen Sie Ihren Arzt,
ob „Feolin“ nicht das beste Kosmetikum
für Haut, Haare und Zahnpflege ist.
„Feolin“ macht die hässlichen Hände
sogleich sofort attraktive Frischheit
und Form durch Reinigung von „Feolin“.

„Feolin“ ist eine aus 42 der edelsten und
frischesten Kräuter hergestellte englische
Seife. Wir garantieren, daß ferne
Runzeln und Falten des Gesichtes, Mützen,
Wimmerln, Nasenröte etc. nach Gebrauch
von „Feolin“ bald verschwunden
sind. „Feolin“ das besterpflegende
Reinigungsmitel, verhindert das Ausschlagen
der Haare, Schorfbildung und
Haarlosigkeit. Wir versichern uns
das Geld sofort zurückzuerstatten, wenn
man mit „Feolin“ nicht vollaufzu-
trieben ist. Preis pro St. Frs. 1.—, 8 St.
Frs. 2.50, 10 St. Frs. 4.—, 12 St. Frs. 7.—.
Berlin gegen vorherige Belehrung
(und Briefen.) od. Nachnahme durch das
Exporthaus „DELTA“ in Lugano

Der Ursprung des Kaffeegenusses.

Über den Ursprung des Kaffeegenusses erzählt das „Quartely Statement“ des „Palestine Exploration Fund“: Legende ist wohl die arabische Erzählung, der aufzufolge die ersten Entdecker der Wirkung des Kaffeestrauches ägyptische Mönche gewesen wären, die sich im dritten Jahrhundert vor Verfolgung ins abessinische Hochland geflüchtet hätten und dort kümmerlich von etwas Landwirtschaft und einigen Herden lebten. Da kam eines Tages einer der Brüder erschrocken zum Prior mit der Nachricht, die Schafe und die Ziegen seien trotz der Nachzeit so lebhaft und muttert, daß er befürchtete, sie seien besetzt. Der Prior beschloß, die Sache zu untersuchen und führte die Tiere selbst auf die Weide. Er gab genau acht, welche Pflanzen die einzelnen Tiere aßen und stellte so bald fest, daß die Schaflosigkeit von den Blättern eines bestimmten Strauches herrührten müßt. Er untersuchte darauf diese Wirkung an sich selbst, indem er die Beeren des Strauches aß und fand, daß er nach ihrem Genuss leichter als sonst die ihm durch die Regel vorgezeichneten Nachtwachen halten konnte. Damit wäre also die besondere Wirkung des Kaffeestrauches entdeckt gewesen.

Die Substanz wurde übrigens zuerst nicht als

^[2] Für unsere Atmungsorgane sind Herbst und Winter böse Feinde, und nur zu leicht stellen sich in diesen Jahreszeiten Schleimautentzündungen im Rachen, Kehlkopf, Luftröhre und den Bronchien ein. Solchen Erkrankungen soll man sofort die größte Aufmerksamkeit schenken, da ihre Vernachlässigung zu langwierigen, schweren Katastrophen führen kann, die nicht selten sogar das Leben bedrohen. Man soll auch nicht mit zwecklosen Hausmitteln die Zeit verlieren, sondern sofort zu einem wirklichen Heilmittel greifen. Unter diesen dürfte wohl die erste Stelle das „Siroloin Roche“ einnehmen, dessen vorzügliche Wirksamkeit bei allen Erkrankungen der Atmungswege übereinstimmend von den Ärzten anerkannt ist. Erfährtlich nur in Originalpackung in allen Apotheken zu Fr. 4.— per Flasche.

Getränk, sondern als Gebäck, etwa nach Art der Schokolade genossen. Den Kaffee als Ablohnung zu trinken, begann man erst viel später in Arabien, als das mohammedanische Verbot des Weines das Aufsuchen eines Getränks nahegelegt hatte. Ungefährlich wird dieser Gebrauch zum erstenmal, allerdings überraschend spät, nämlich aus dem 15. Jahrhundert, und zwar aus der Stadt Agra gemeldet. Nach Cairo scheint das Kaffetrinken erst zu Beginn des 16. Jahrhunderts eingeführt zu sein, und seine Einbürgung hat sich dort nicht ohne Kampf vollzogen. Im Jahre 1511 wurde nämlich der Kaffee von einem zu Melka abgehenden Kontlager der Ulemas verbannt, sein Gebrauch als dem Islam zuwiderlaufend und für Leib und Seele verderblich erklärt. Infolge dieser Entscheidung wurden im Jahre 1524 in Kairo alle Kaffeehäuser geschlossen. Doch schon kurze Zeit darauf wurde der Kaffee durch einen Befehl des Sultans Selim I wieder rehabilitiert, und als dann gar noch zwei persische Ärzte, die das Kaffetrinken als gesundheitsgefährlich hinstellten, auf Weisung des Sultans gehängt worden waren, trat die Kaffetasse unbehemmt in das Zeitalter der Herrschaft, die sie heute im Orient und Okzident gleichermaßen ausübt.

Als der Großvater die Großmutter nahm

existierten schon die Wybert-Tabletten der Goldenen Apotheke in Basel. Gegen Husten, Halsweh, Heiserkeit, Husten, Hustarrh unentbehrliches Mittel. [313]

In allen Apotheken Fr. 1.—

^[3] Der böse Husten weicht fast augenblicklich nach Verabreichung von Dr. Schleins Präparaten, das sich in mehrjähriger Praxis als ein wirklich ausgezeichnetes Mittel gegen alle Lungen- und Halskrankheiten bewährt hat. Erwachsene und Kinder spüren sofort die günstige Wirkung, die zugleich in einer Kräftigung des Gesamtorganismus besteht.

Abgerissene Gedanken.

Frauen messen sich — nur Männer grüßen sich, wenn sie sich begegnen.

* * *
Man hat selten etwas verfäumt, wenn man nicht war, wo alles war.

* * *
Eltern, die nichts von ihren Kindern lernen, können ihre Kinder nicht lehren.

* * *
Die bequemste Art, seinen Mangel an Geschmac zu verbergen, ist — mit der Mode zu gehen.
(Jugend.)

Alle an Asthma, Angstigkeit, Kurzatmigkeit

Leidenden wollen von der St. Leonhards-Apotheke in Basel Gratisprobe von Dr. Elswirts **Astmol-Asthma-Pulver** verlangen, welches gratis zugesandt wird. Kranke werden sich dann überzeugen, daß es in Astmol ein zuverlässiges Mittel haben, um diese Leiden erfolgreich zu bekämpfen. Große Schachteln sind zu 3 Fr. in den Apotheken zu haben, wenn nicht vorrätig, wende man sich an:

In St. Gallen: Löwen-Apotheke. St. Leonhards-Apotheke (Otto Altmendinger). Apotheke z. Rothstein (G. Jenny). Hecht-Apotheke (Dr. A. Haumann). Adler-Apotheke (Dr. D. Vogt). Hirsch-Apotheke (Aug. Thaler). Rothenbergstrasse 60. — In Zürich: Pharmacie International, Theaterstrasse — In Winterthur: Stern-Apotheke. — In Bern: Apotheke G. H. Tanner, äußeres Bollwerk. — In Luzern: Apotheke zu St. Moritz (F. Siedler). — In Biel: Jura-Apotheke. — In Schaffhausen: Einhorn-Apotheke. — In Lausanne: Apotheke August Niciati, 2 Rue Madeleine. — In Glarus: Martyrs-Apotheke. — In Basel: St. Leonhards-Apotheke. — In Genf: Pharmacie de l'Université, Rue du Conseil général.

O. WALTER-OBRECHT'S

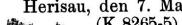
FABRIK-MARKE

Krokodilkamm
ist der Beste Horn-Frisierkamm
Überall erhältlich.

122

Gehiltes Brustleiden.

^[4] Ich fühle mich verpflichtet, Ihnen zum Danke und andern zum Wohle ein öffentliches Zeugnis zu geben. Ich litt schon längere Zeit an **Brust- und Lungeneiden** mit heftigem Stechen und öfterem Blutauswurf verbunden. Da wandte ich mich an Herrn **J. Schmid**, Arzt, z. Bellevue, **Herisau**. Durch die Mittel fühlte ich mich schon in kurzer Zeit besser. Blutspeien, Stechen hörteten in sehr kurzer Zeit gänzlich auf, und so bin ich, Gott sei Dank, gänzlich davon befreit. Finde daher wohl mit Recht, Hrn. J. Schmid, Arzt, jedem Lungeneidend bestens zu empfehlen. Herisau, den 7. Mai 1903. Gertrud Rohner. Die Echtheit der Unterschrift der Gertrud Rohner wird amtlich beglaubigt. Für d. Gemeindekanzlei: der Gemeindeschreiber. Stellvertreter: R. Schläpfer. Herisau, den 7. Mai 1903.



In jeder Familie

sollte
das neue
Werk:
DIE MILCH
Ein großes Nah-
rungs- u. Heilmittel,
gelesen werden, denn
Gesundheit erhalten
zu erlangen ist d. höchste Gut.
Preis des Buches Fr. 3.—
früher Fr. 5.— Zu beziehen
durch C. WORTMANN, Verlag
KREUZLINGEN (Thurgau).

**Crème
Madeleine**
verleiht einen zarten,
reinen Teint.

Erprobt gegen Sommersprossen,
Hautröte, Hautunreinheiten,
Schrunden u. Risse der Hände.

Tuben à Fr. 1.— und 2.50
140] in der
Drogerie Wernle
Augustinerstrasse 17, Zürich.

Ein guter Rat für Magenleidende!

Die Zahl der Magen- und Darmkranken ist in erschreckender Zunahme begriffen. Der Grund liegt in gewissen ungefundenen und unnatürlichen Verhältnissen unseres modernen Kultur- und Gesellschaftslebens. Allen denen aber, die an einer Überreizung der Verdauungsorgane leiden, wird vom Arzte der Genuss reizender und aufregender Getränke zuerst verboten, weil diese gerade die Verdauungsorgane aufs nachteiligste beeinflussen. Professor Schulz-Schulzenstein hebt das in seinem bekannten Werke: „Die Verjüngung des menschlichen Lebens“ in Übereinstimmung mit sämtlichen anderen Autoren ausdrücklich hervor. Deshalb wird für alle Magenleidenden die Frage nach einem für ihren Zustand geeigneten täglichen Getränk geradezu zu einer Lebensfrage. In diesem Falle zeigt sich nun so recht die ernährungshygienische Bedeutung von Kathreiners Malzkaffee. Der „Kathreiner“ ist — man kann ruhig sagen — das einzige Getränk, das jeder Magen- und Darmkranke ohne Bedenken genießen kann. Denn Kathreiners Malzkaffee ist nach dem Urteil der Ärzte nicht nur ein vollkommen unschädliches Getränk ohne die geringste nachteilige Wirkung auf Magen und Darm, sondern übt im Gegenteil gerade auf die Verdauungsorgane einen höchst angenehmen und heilsamen Einfluß aus, indem er sie mild anregt und die Verdauung in ihrem natürlichen Laufe fördert. Außerdem zeichnet sich der echte „Kathreiner“ durch einen würzig-vollen Kaffeegeschmack aus, der ihm unter allen „Malzkaffees“ und sämtlichen Getränken allein eigen ist. Darum kommt es aber auch für jeden, der die einzigartigen hygienischen Vorteile und Geschmacksvorzüge von Kathreiners Malzkaffee genießen will, vor allem darauf an, daß er beim Einkauf das echte Fabrikat erhält und keine geringwertige Nachahmung. Man merke sich also genau, daß der echte Kathreiners Malzkaffee nur in fest verschlossenem Paket verkauft wird, welches Bild und Namenszug des Pfarrers Kneipp als Schutzmarke führt.

[209]

239